

Nevfel Cumart

Beyond Words
Jenseits der Worte

Poems
Gedichte

Translated by
Übersetzt von

Eoin Bourke

Grupello Verlag • Düsseldorf 2006

This volume contains poems from the years 1986 to 2006, some of which are published here for the first time.
Dieser Band enthält Gedichte aus den Jahren 1986 bis 2006, von denen einige hier erstmals veröffentlicht werden.

*In memory of • In Erinnerung an
Pakize Cumart*

wounded times
verwundete zeit

poet's life

the first half of my life
I spent without poems –
those were carefree times
in the second half
I am accompanied by my verse –
these are wounded times

why do I write?
sometimes to grasp what has been
sometimes to grasp what is happening
and sometimes I write
to grasp what is on the way

when do I write?
it can happen
anywhere and at any time –
I don't seek out the poems
the poems find me

can I make a living from them?
not make a living
but remain alive
not eat my fill
but allay my hunger

do I run out of ideas?
that does not depend
on me alone –
can I prevent
the earth from revolving?

dichterleben

die erste hälfte meines lebens
verbrachte ich ohne gedichte -
 das war die unbeschwerte zeit
die andere hälfte
begleiten mich meine verse -
 das ist die verwundete zeit

warum ich schreibe?
manchmal um zu verstehen was gewesen ist
manchmal um zu verstehen was geschieht
und manchmal schreibe ich
um zu verstehen was im kommen ist

wann ich schreibe?
überall und zu jeder zeit
kann es geschehen -
nicht ich suche die gedichte
die gedichte finden mich

ob ich davon leben kann?
nicht davon leben
aber überleben
nicht satt werden
aber den hunger stillen

ob mir die ideen ausgehen?
es liegt nicht allein
in meiner macht -
kann ich verhindern
daß die erde kreist?

amelia

welcome
my little honey-flower
small rabbits await you
that lollop around the field in the mornings
our neighbour's purring cat
the magpie that ventures near our window

welcome
my little desert acacia
greek songs await you
from the slopes of the peloponnese
love songs from the steppes of anatolia
qasidahs from the land of umm kulthum

welcome
my little daughter
nocturnal poems
that you inspired
await you

amelia

willkommen
meine kleine honigblume
dich erwarten häschen
die morgens auf dem feld hoppeln
die schnurrende katze unseres nachbarn
die elster die sich bis an unser fenster wagt

willkommen
meine kleine wüstenakazie
dich erwarten griechische gesänge
von den hängen des peloponnes
liebeslieder aus der steppe anatoliens
kasiden aus der heimat umm khalsums

willkommen
meine kleine tochter
dich erwarten
nächtliche gedichte
deren quelle du bist

amelia's nights

the nights are fertile
they let my daughter grow
give her new jet black hair

the nights are generous
they give my daughter sleep
with desert dreams from distant times

the nights are sacred
they give my daughter courage
let her feel god's breath

amelias nächte

die nächte sind fruchtbar
sie lassen meine tochter wachsen
geben ihr neue haare pechschwarz

die nächte sind großzügig
sie geben meiner tochter schlaf
mit wüstenträumen aus fernen zeiten

die nächte sind heilig
sie geben meiner tochter mut
lassen sie den atem gottes spüren

worldly goods

before my father
left turkey
he had
no glasses
no house
no children
no car
no money
 but a homeland –
 it could not be exchanged for cash

after forty years in a foreign land
he has
four children
one for each decade
two pairs of glasses
for long and short sight
a house in adana
that he never lived in
a disability pension
for basic needs
a car
tiny with a catalytic converter
he has
lost his sleep
 and with it the dreams
 and in them his homeland

hab und gut

als mein vater
die türkei verließ
besaß er
keine brille
kein haus
keine kinder
kein auto
kein geld
 aber eine heimat –
 dafür gab es keine währung

nach vierzig jahren fremde
besitzt er
vier kinder
eines für jedes jahrzehnt
zwei brillen für nah und fern
ein haus in adana
das er nie bewohnte
eine invalidätsrente für das nötigste
ein auto winzig mit katalysator
verloren hat er
seinen schlaf
 mit ihm die träume
 in ihnen seine heimat

my mother's reputation

my mother
had the reputation of a gifted cook
her meals were praised
far beyond stade town
guests came to relish her food
even from bielefeld hamburg and kiel
and when the compliments at the table
seemed never to end
small moments of happiness
crept into our flat

at some stage my mother's heart became too weak
her brain did not get enough blood –
she began to forget
much of her life went lost
including the recipes for the delicious meals
that gave rise to her reputation

the past caught up on my father:
at the beginning of his journey
after going abroad
he lived alone with his letters from home
cooked for himself as best he could
now at the end of his journey
as an invalid at home in a strange land
he lives alone with his wife
and cooks once more
as best he can

der ruf meiner mutter

meine mutter
hatte einen ruf als begnadete köchin
weit über stade hinaus
pries man ihre gerichte
selbst aus bielefeld hamburg und kiel
kamen gäste um ihr essen zu genießen
und wenn das lob am tisch
nicht enden wollte
schlichen sich kurze momente
des glücks in unsere wohnung

irgendwann wurde das herz meiner mutter zu schwach
ihr gehirn bekam nicht genug blut –
sie begann zu vergessen
viele aus ihrem leben ging verloren
auch die rezepte für die köstlichen speisen
die ihren ruf begründeten

die vergangenheit holte meinen vater ein:
am anfang der reise
als er in die fremde kam
lebte er alleine mit seinen briefen aus der heimat
kochte für sich mehr schlecht als recht
jetzt am ende der reise
als invalide in der heimischen fremde
lebt er alleine mit seiner frau
und kocht wieder
mehr schlecht als recht

working life

my father slept like a bird
always woke up before dawn
left the house in the dark
worked the whole day
often came home late at night

our bathroom smelt
of his labour
on the washing machine lay
the heavy blue jacket with the burn marks
the flanel shirt the pullover
on top the thick trousers with the broad belt
and the stamp with which he pressed his code number
into the welded pipes

for a long time things went well –
first his right arm went limp
then his eyes went blind
finally his spinal column fractured

first they forewarned him
then they cut his wages
finally they made him redundant

and because they had employed him for over twenty
years
without social security
his disability pension
is not enough to pay the rent

arbeitsleben

mein vater hatte den schlaf eines vogels
erwachte immer vor dem morgengrauen
verließ das haus im dunkeln
arbeitete den ganzen tag
kehrte oft spät abends heim

unser badezimmer roch
nach seiner arbeit
auf der waschmaschine lagen
die schwere blaue jacke mit den brandspuren
das flanellhemd der pullover
oben auf die dicke hose mit dem breiten gürtel
und dem eisen mit dem er seine kennnummer
in die verschweißten rohre stemmte

lange zeit ging es gut –
zuerst erschlaffte sein rechter arm
dann erblindeten seine augen
schließlich zerbrach seine wirbelsäule

zuerst ermahnten sie ihn
dann kürzten sie seinen lohn
schließlich entließen sie ihn

und weil sie ihn über zwanzig jahre
ohne sozialversicherung beschäftigt haben
reicht seine invalidenrente
für die miete nicht aus

my brother haluk

I had not yet grown up
when my brother came
shortly after the storm flood
that destroyed our apartment

he came too late my brother haluk
the doctors in the hospital of stade
had forgotten him in my mother's womb
and in another hospital far away
he spent most of his days

every sunday we paid him a visit
other families took off on outings
went to the cinema spent hours in the ice cream parlour
we had our grief

only once he was with us at home
for two weeks
and when I held his fragile body
in my arms
I felt for the first time
god's breath

his life of suffering
took five years –
I had long since grown up
when my brother died

mein bruder haluk

ich war nicht alt
als mein bruder kam
kurz nach der sturmflut
die unsere wohnung vernichtete

er kam zu spät mein bruder haluk
sie hatten ihn im bauch meiner mutter vergessen
die ärzte im stader krankenhaus
und in einem anderen krankenhaus
fern von uns blieb er die meiste zeit

jeden sonntag fuhren wir ihn besuchen
andere familien machten ausflüge
gingen ins kino verbrachten stunden im eiscafé
wir hatten unsere trauer

einmal nur war er für zwei wochen
bei uns zu hause
und als ich seinen zerbrechlichen leib
in meinen armen hielt
spürte ich zum ersten mal
den atem gottes

er brauchte fünf jahre
für seinen leidensweg –
ich war längst alt
als mein bruder starb

a shred of homeland

from the government printing press
green thin heat-sealed
seventy-six square centimetres –
after nine miserable years
a shred of homeland at last

paid for
with poems brought forth by suffering
with blows that disguised the helplessness
with official medical tests twenty times over

paid for
with frustrated lawyers throwing in the towel
with humiliations at borders that remained closed
with friendships that broke up along the way

paid dearly
with all this
and more
yet it helped
precious little:
 the registry office clerk in bamberg
 would not accept
 my national identity card –

a shred of homeland
was granted all right
but the arabian face
has remained

ein fetzen heimat

aus der bundesdruckerei
grün dünn eingeschweißt
sechundsiebzig quadratzentimeter –
nach neun erbärmlichen jahren
endlich ein fetzen heimat

bezahlt
mit gedichten die das leid hervorbrachte
mit schlägen die die ohnmacht verdeckten
mit amtsärztlichen untersuchungen zwanzig mal

bezahlt
mit anwälten die resigniert das handtuch warfen
mit demütigungen an grenzen die versperrt blieben
mit freundschaften die an diesem weg zerbrachen

mit all dem
und mehr
teuer bezahlt
viel genützt aber
hat es nicht:

der standesbeamte in bamberg
erkannte ihn nicht an
meinen personalausweis –

ein fetzen heimat
zugesprochen zwar
doch das arabische gesicht
ist geblieben

storm flood

the first essay of my life
was based on personal experience –
about the storm flood
that ravaged our house
my mother was pregnant
my father was not let through the roadblock
we sought refuge with the neighbours

I wrote about fear
I wrote about water
I wrote about keeping watch at night
at the age of nine I had to protect the family

my mother gave birth to a disabled child
my brother received a new date of birth
I was registered as a girl
we all got a new surname
because papers had disappeared with the flood
and the turkish officials in the consulate could not write

time healed some wounds –
my disabled brother died
I was sent to a girls' school
my father found a new job
we tried
a new beginning

sturmflut

der erste aufsatz in meinem leben
war ein erlebnisbericht –
über die sturmflut
die unsere wohnung verwüstete
meine mutter war schwanger
meinen vater ließen sie nicht durch die absperrung
wir suchten zuflucht bei den nachbarn

ich schrieb über die angst
ich schrieb über das wasser
ich schrieb über die nachtwache
mit neun jahren mußte ich die familie beschützen

meine mutter bekam ein behindertes kind
mein bruder bekam ein neues geburtsdatum
ich bekam eine eintragung als mädchen
wir alle bekamen einen neuen nachnamen
weil mit der flut auch papiere verschwanden
und die türkischen beamten im generalkonsulat nicht
schreiben konnten

die zeit heilte einige wunden –
mein behinderter bruder starb
ich kam auf eine Mädchenschule
mein vater fand neue arbeit
wir versuchten einen
neuen anfang

my first love

I was just fourteen
when I fell in love
she was a most beautiful girl
her face a breath of wind
from the mongolian steppes

our teachers were irritated
our school director vexed
her warning was hard and clear:
holding hands is not permitted
smooching at school taboo

my parents were shocked
their world fell to pieces
not because my beloved was german
the ban applied to everyone was purely moral –
their credo: no girlfriend before marriage

her father was a bigot
he didn't give me a chance
I could never enter his house
I could not speak one word with him –
his credo: no turkish scoundrel under my roof

god was on our side
the world against us
separation weighed heavily
the lies weighed even heavier
the hours became precious
the promises became flesh
yet
in secret moments
and miserable hideouts
our love was stifled
after six endless years

meine erste liebe

ich war gerade vierzehn
als ich mich verliebte
sie war das schönste mädchen
ihr gesicht ein windhauch
aus der mongolischen steppe

unsere lehrer waren irritiert
unsere schulleiterin brüskiert
ihre mahnung war hart und deutlich:
händchen halten nicht erlaubt
schmusen in der schule tabu

meine eltern waren schockiert
ihre welt geriet aus den fugen
nicht weil meine liebste eine deutsche war
das verbot galt grundsätzlich war rein moralisch –
ihr credo: keine freundin vor der ehe

ihr vater war borniert
er gab mir keine chance
niemals durfte ich sein haus betreten
kein wort konnte ich mit ihm reden –
sein credo: kein türkenlump unter meinem dach

gott war für uns
die welt gegen uns
schwer wog die trennung
schwerer wogen die lügen
die stunden wurden kostbar
die versprechen wurden fleisch
doch
in heimlichen augenblicken
und erbärmlichen verstecken
erstickte unsere liebe
nach sechs endlosen jahren

amelia's first tooth

granny helga
felt it
though still invisible
knocked with a teaspoon
against the gum

nene pakize asked about it
already impatient on the phone
yaya alkestis
dreamt in faraway athens about it
the first to glimpse it was
nejla hanım
the turkish nanny
she brought chocolate next day
for the little celebration

there it was:
amelia's first tooth
tiny white straight pointed
appeared
overnight
without a sound
or fever
or diarrhoea
or screams
or sleepless nights –
 what a
 tame tooth

amelias erster zahn

oma helga
fühlte ihn
noch unsichtbar
klopfte mit einem teelöffel
gegen das zahnfleisch

nene pakize fragte
bereits ungeduldig am telefon
yaya alkestis
träumte im fernen athen von ihm
als erste erblickte ihn
nejla hanım
die türkische kinderfrau
und brachte am nächsten tag
schokolade für die kleine feier mit

da war er:
amelias erster zahn
klein weiß gerade spitz
über nacht
ausgebrochen
lautlos
kein fieber
kein durchfall
keine schreie
keine schlaflosen nächte –
welch ein
zahmer zahn

amelia and the sea

five sixths of my daughter's body
consists of water
five sixths of my daughter's love
is reserved for water

the sea
is the great love of the little honey-flower
not a single day on holiday
that she does not call for the sea
first thing in the morning
and hurl herself laughing against the waves

if the swimming belt were not there
and the winnie-the-pooh water-wings
if her mother's hands were not there
and the watchful eyes of the yaya
the little desert acacia
with her two years and four months
would like best of all
to cross the entire mediterranean

amelia und das meer

der körper meiner tochter
besteht zu fünf sechsteln aus wasser
die liebe meiner tochter
gilt zu fünf sechsteln dem wasser

das meer
ist die große liebe der kleinen honigblume
kein tag im urlaub
an dem sie nicht morgens schon
nach dem meer ruft
und sich lachend den wellen entgegen wirft

wenn der schwimmreifen nicht wäre
und die winnie-the-pooh-schwimmflügel
wenn die hände ihrer mutter nicht wären
und die wachsamen augen der yaya
am liebsten
würde die kleine wüstenakazie
mit ihren zwei jahren und vier monaten
das gesamte mittelmeer durchqueren

protection for amelia

a daughter
of three years and ten months
has a right
to be protected
by her father

on the playground in stegaurach –
no problem
in the children's pool of the bamberg swimming club –
no problem
on the camel's back in dubai –
no problem
on the sledge in frosty gstaad –
no problem
on the backseat of the taxi in manavgat –
no problem
in the waiting hall of the airport in olbia –
no problem
on the ferry before igoumenitsa –
no problem
on the dugout in kenya –
no problem
in the jaws of the tsunami – a deadly problem

schutz für amelia

eine tochter
mit drei jahren und zehn monaten
hat ein recht darauf
von ihrem vater
beschützt zu werden

auf dem spielplatz in stegaurach –
kein problem
im kinderbecken des bamberger schwimmvereins –
kein problem
auf dem kamelrücken in dubai –
kein problem
auf dem schlitten im frostigen gstaad –
kein problem
auf dem rücksitz des taxis in manavgat –
kein problem
in der wartehalle am flughafen in olbia –
kein problem
auf der fähre vor igoumenitsa –
kein problem
auf dem einbaum in kenia –
kein problem
im rachen des tsunami – ein tödliches problem

my mother's headscarf

my mother's head
was adorned by a scarf
made of fabric from aleppo
soaked in the blood of cotton
dried in the fiery heat
of the low plain near adana

the headscarf from aleppo
was sacred to my mother
she never took it off by day
she never hung it up by night

when the breeze wafted across my mother's face
prayers were caught in her scarf
when the old masters sang of the myths
arabic verse was caught in her scarf
when god touched her with his breath
forgiveness was caught in her scarf

my mother grows smaller and smaller
on her stony path
but her scarf grows larger and larger
one day when she dies
it will become her winding sheet

das kopftuch meiner mutter

den kopf meiner mutter
schmückte ein tuch
ein stoff aus aleppo
getränkt mit dem blut der baumwolle
getrocknet in der flammenhitze
der tiefen ebene bei adana

das tuch aus aleppo
war meiner mutter heilig
keinen tag legte sie es ab
keine nacht hängte sie es auf

wenn der wind über das gesicht meiner mutter strich
verfingen sich gebete in ihrem tuch
wenn die greisen meister die mythen besangen
verfingen sich arabische verse in ihrem tuch
wenn gott seinen atem hauchte
verfing sich vergebung in ihrem tuch

auf ihrem steinigen weg
wird meine mutter zusehends kleiner
ihr kopftuch immer größer
wenn sie eines tages stirbt
wird es ihr leichentuch

my poems II

in some love resides
in others longing rage
sometimes sorrow helplessness

some are close to my heart
others simply want
to be written down

some waylay me
others refuse
to obey my directions

some give me solace
others look back
some see the future
others confine thoughts to paper

some are plain
others reticent
some are born too early
others never see the light of day –

they are all crumbs from god's table

meine gedichte II

in manchen wohnt liebe inne
in anderen sehnsucht wut
manchmal trauer ohnmacht

manche liegen mir nahe am herzen
andere wollen lediglich
geschrieben werden

manche überfallen mich
andere weigern sich
den weg zu gehen

manche spenden mir trost
andere blicken zurück
manche sehen die zukunft
andere schränken die gedanken auf papier ein

manche sind unscheinbar
andere schweigsam
manche werden zu früh geboren
andere erblicken nie das licht der welt –

sie alle sind brosameln gottes

childhood lament

raindrops
washed out my eyes
snowflakes
settled on my gaze
the winter came
robbed us of innocence
the winter came
robbed us of patience

don't drink the bitter water
said my mother
don't eat the pale leaves
said my father

the winter came
and with it the night
the winter came
and with it the moon
the ravines became deeper
the ways became longer
the further I went
the shorter the shadows
of my childhood became

kindheitsklage

regentropfen
wuschen meine augen aus
schneeflocken
senkten sich auf meine blicke
der winter kam
nahm uns die unschuld
der winter kam
nahm uns die geduld

trinke nicht von dem bitteren wasser
sagte meine mutter
iß nicht von den bleichen blättern
sagte mein vater

der winter kam
mit ihm die nacht
der winter kam
mit ihm der mond
die schluchten wurden tiefer
die wege wurden länger
je weiter ich ging
umso kürzer wurden
die schatten meiner kindheit

my cousin cahit

my cousin cahit was a cabinet-maker
with his chisel
he cut hewed carved
beautiful ornaments and embellishments
he was still young and already a master
in the dusty half darkness of the workshop

on my turkish summer vacation
I visited him every day
each time he ordered
tea cola or buttermilk for me
at midday we bought
a handful of olives an onion two three tomatoes
climbed onto the roof –
an undisturbed corner in the shade
a pinch of salt on the ground
for each of us a half loaf of bread

the ball of my cousin cahit's hand
was as hard as wood
it stood in for a hammer
his hands were his school
they stood in for books pencils notebooks
his fingers told
the story of our childhood

my cousin cahit
did not bother
with either history or politics
his hope lay in the depth of the wood
his fate balanced on the sharp blade
in the cool of faraway nights
he would never have dreamt
of working in hamburg airport

mein cousin cahit

mein cousin cahit war möbelschreiner
mit seinen stecheisen
stach schnitzte stemmte er
wunderschöne ornamente und verzierungen
er war noch jung doch ein meister
im staubigen halbdunkel der werkstatt

im türkischen sommerurlaub
besuchte ich ihn jeden tag
jedes mal bestellte er
tee cola oder ayran für mich
mittags kauften wir
eine hand voll oliven eine zwiebel zwei drei tomaten
stiegen auf das dach –
eine ungestörte ecke im schatten
eine prise salz auf dem boden
für jeden ein halbes brot

mein cousin cahit
hatte handballen so hart wie holz
sie ersetzten ihm den hammer
seine hände waren seine schule
sie ersetzten ihm bücher stifte hefte
seine finger erzählten
die geschichte unserer kindheit

mein cousin cahit
kümmerte sich
weder um geschichte noch um politik
seine hoffnung lag in der tiefe des holzes
sein schicksal lag auf der scharfen klinge
und niemals hätte er sich erträumt
in fernen kühlen nächten
am hamburger flughafen zu arbeiten

mother cumart

she has never seen her parents
her brother was naked hunger
her sister the toil in the fields

at the age of twenty she was
sent for from a foreign land
her new siblings:
homesickness and yearning

she lost
her language
she lost
her eyes
a new sister: coldness
in heart bones flesh

she lost
a daughter to frontiers
she lost
a son to the stillness of death
she lost
her sleep at night

how she lived
only god knows
but surely she deserved
a better end

mutter cumart

ihre eltern hat sie nie gesehen
ihr bruder war der nackte hunger
ihre schwester die arbeit auf dem feld

mit zwanzig wurde sie
in die fremde geholt
ihre neuen geschwister:
heimweh und sehnsucht

sie verlor
ihre sprache
sie verlor
ihre augen
eine neue schwester: kälte
in herz knochen fleisch

sie verlor
eine tochter an ländergrenzen
sie verlor
einen sohn an den stillen tod
sie verlor
ihren schlaf in den nächten

wie sie gelebt hat
weiß gott allein
doch ein besseres ende
hat sie gewiß verdient

amelia in bintan

it was two days before the turn of the year
when my little honey-flower
during a stroll on the beach
asked me
why the sun always shines here

I told her things
about how near the equator was
about the steady wind
that drove away the clouds
and about other memories from my schooldays
to explain the fine weather
and the sun in bintan

– why do we not have as much sun
in stegaurach
my little desert acacia asked

I told her things
about how far the equator was
about the thick clouds
that never budge
about the snow and the frost
that now covers all of germany

we had almost reached
the end of our stroll
when my little date palm
at the age of four years and ten months
made a decision for life:
– papa I want to live in a country
where the sun shines a lot

– okay my darling
I said
and thought to myself: how glad your mother will be

amelia in bintan

es war zwei tage vor jahreswechsel
als meine kleine honigblume
beim spaziergang am strand
wissen wollte
warum hier die sonne so viel scheint

ich erzählte ihr etwas
von der nähe zum äquator
von dem stetigen wind
der die wolken vertrieb
und von anderen erinnerungen aus meiner schulzeit
um das schöne wetter und
die sonne in bintan zu erklären

– warum haben wir in stegaurach
nicht so viel sonne
wollte meine kleine wüstenakazie dann wissen

ich erzählte ihr etwas
von der ferne zum äquator
von den dicken wolken
die sich nicht vom fleck rührten
von dem schnee und dem frost
unter dem deutschland zur zeit begraben lag

wir waren fast am ende
unseres spazierganges angelangt
als meine kleine dattelpalme
mit ihren vier jahren und zehn monaten
einen entschuß für ihr leben faßte:
– papa ich möchte in einem land leben
wo die sonne viel scheint

– okay mein schatz
sagte ich
und dachte mir: das wird deine mutter freuen

strategy

what
for my father
is a strange land
has become
home
to me

my
home
has remained
a strange land
to my
father

the place
where
we meet
is
no man's land

strategie

meines
vaters
fremde
ist meine
heimat geworden

meine
heimat
ist die
fremde
meines vaters geblieben

wo wir
uns
begegnen
ist
niemandslan

dreams of my childhood

the summers of my childhood
were spent in adana
in the middle of a bustling district
where a mixture
of arabian turkish kurdish
spread itself over the narrow alleyway
like a multi-coloured patchwork quilt

the sunny days were full of stories
told by the countless relatives
from near and far –
a handful grew close to my heart
many others I hardly knew
the fairytale evenings were endlessly long
under the shimmering mosquito net
until sleep embraced us
on the warm flat roofs

in the gulf of iskenderun
I discovered the abundance of the sea
dived into the blue deep
sang on rickety fishing boats –
the traces of my arabian ancestry
were as plain as day
in my uncle vehbi's printing shop
I learnt to count the hours
and came to value paper
on my uncle ibrahim's fields
I got to know plants
and the four points of the compass

and
every time
we set out for germany
some of the dreams of my childhood
stayed behind in the narrow alleyway

träume meiner kindheit

die sommer meiner kindheit
verbrachte ich in adana
inmitten des lebendigen viertels
in dem sich ein gemisch
aus arabisch türkisch kurdisch
wie ein bunter flickenteppich
auf die schmale gasse legte

die sonnentage waren voll mit geschichten
von den zahllosen verwandten
aus nah und fern –
eine handvoll ans herz gewachsen
viele andere mir kaum bekannt
die märchennächte waren lang
unter dem schimmernden moskitonetz
bevor der schlaf uns umarmte
auf den warmen flachen dächern

am golf von iskenderun
entdeckte ich den reichtum des meeres
tauchte in die blauen tiefen
sang auf den brüchigen fischerbooten –
die arabischen spuren meiner vorfahren
waren zum greifen nah
in der druckerei meines onkels vehbi
lernte ich die stunden zählen
und gewann die achtung vor dem papier
auf den feldern meines onkels ibrahim
lernte ich die pflanzen kennen
und die vier richtungen des himmels

und
jedes mal
wenn wir nach deutschland aufbrachen
blieben einige träume meiner kindheit
in der schmalen gasse zurück

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Cumart, Nevfel:

Jenseits der Worte: Gedichte = Beyond Words / Nevfel Cumart.

Transl. by Eoin Bourke - 1. Aufl. - Düsseldorf: Grupello, 2006.

ISBN 3-89978-067-1

2. edition 2008

© by Grupello Verlag

Schwerinstr. 55 40476 Düsseldorf

Tel. 0211 / 491 25 58 • Fax 0211 / 498 01 83

Cover design: Matthias Vaskovics

Editor: Sofia Kutsopapa

Author photo: Helmut Ölschlegel

Cover photo: Sofia Kutsopapa

Printed in Germany by Rosch-Druck, Scheßlitz

All rights reserved

www.cumart.de • www.grupello.de

ISBN 3-89978-067-1

